



FSSC News



Der Sommer ist noch nicht vorbei, und schon wirft die kommende Saison ihre Schatten voraus. Eines der ersten Highlights für den FSSC und auch für viele Sportler wird das Frankonia Open in Lauf sein.

Foto: B. Schätz

Mitgliederversammlung in Lindelburg

FSSC-Vorstandschaft wieder fast komplett Neuer Vorsitzende für ein Jahr gewählt

Rund 30 Mitglieder hatten den Weg nach Lindelburg zur diesjährigen FSSC-Mitgliederversammlung gefunden. Und es herrschte gute Stimmung im Vorfeld der Veranstaltung, obwohl einige wichtige Entscheidungen getroffen werden mussten. Zuerst ließen sich jedoch alle das vom Verein spendierte Mittagessen schmecken.

Pünktlich um 13:00 Uhr eröffnete der zweite Vorsitzende José Martin den offiziellen Teil. Er begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung fest. Änderungswünsche bezüglich der Tagesordnung wurden nicht vorgetragen. Ebenso wurde das in der letzten FSSC-News abgedruckte Protokoll der Mitgliederversammlung 2006 einstimmig genehmigt.

Die nun folgenden Berichte der Vorstandsmitglieder fielen wohl so kurz wie noch nie aus. Kein Wunder, denn außer dem Frankonia Open waren praktisch alle FSSC-Rennen den widrigen Witterungsverhältnissen zum Opfer

gefallen, so dass Sportwart Rocco Pigola einen Ausblick auf die bevorstehende Saison mit in seine Ausführungen einschloss.

Hinsichtlich des Dopingfalles Diemer teilt er die Entscheidung des Verbandes mit. Die Sanktionen sehen wie folgt aus: Rainer Diemer ist für zwei Jahre gesperrt. Marco Diemer darf in der kommenden Saison an Rennen teilnehmen, jedoch wird er nicht in die Wertungslisten aufgenommen, kann somit also auch keine Titel gewinnen.

José Martin bedankte sich bei der Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit seit dem Rücktritt von Otmar Ziegler. Er berichtete weiterhin, dass zwischenzeitlich alle Sponsoren (Mandant Plus, Freßnapf und Joséra) ihre zugesagten Gelder überwiesen haben. Auch der leidige Fall mit Haidmühle (hier standen vom Rennen 2006 noch mehr als 1000 EUR offen) ist bereinigt, Haidmühle hat das Geld überwiesen. Lediglich die Sponsorengelder von Affinity Advance aus dem Jahre 2005 sind noch offen.

Es muss leider davon ausgegangen werden, dass dieser Betrag nicht mehr überwiesen wird. Die Versammlung beschließt einstimmig, den Betrag auszubuchen!

Unsere Kasse Kerstin Pigola konnte trotz der ausgefallenen Veranstaltungen von einer guten Finanzlage berichten. Auch wenn sich natürlich die ausgefallenen Rennen durch Defizite bemerkbar machten. Diese waren jedoch so gering, dass das gute Gesamtergebnis kaum beeinträchtigt wurde.

Aus Tierschutzsicht berich-



Man ließ es sich schmecken, bevor der offizielle Teil begann!

Foto: B. Schätz



So mancher Tagesordnungspunkt führte zu ausgiebigen Diskussionen. Sogar eine kurze Unterbrechung der Versammlung musste der Feinabstimmung dienen.

Foto: B. Schätz

tete Andrea Schätz, dass zur Zeit in den Tierheimen Bayreuth, Feucht, Hof und Lichtenfels keine Schlittenhunde vorhanden sind. In einigen anderen Heimen wären insgesamt drei bis vier Hunde zu vermitteln.

Aus ihrer Sicht ist das Rennen in Lauf gut verlaufen. Versicherungsausweise, Ahnentafeln usw. waren fast ausnahmslos ordnungsgemäß vorhanden. Auch bei den Tieren selbst gab es wenig zu bemängeln. Lediglich waren bei einem Musher die Boxen zu klein. Bei den meisten Stake-Out-Ketten fehlt noch der zweite Wirbel.

Zum Abschluss wies Andrea daraufhin, dass sie nach derzeitigem Stand ihr Amt als Tierschutzbeauftragte nur noch bis zur nächsten Mitgliederversammlung 2008 wahrnehmen wird. Sie hofft, dass sich bis dorthin ein entsprechender Nachfolger/eine Nachfolgerin finden werden.

Berthold Schätz begann seinen Bericht mit dem Hinweis, dass sein Ressort auch das Gebiet Landschaft- und Naturschutz umfasst. Allerdings gibt es hier nichts zu berichten, da keinerlei Anfragen oder Probleme diesbezüglich an ihn herangetragen wurden.

Durch den Ausfall fast aller Rennen be-

schränkten sich die wesentlichen Tätigkeiten auf die Vorbereitung und Durchführung des Frankonia Opens. Neben den obligatorischen Flyern wurden im Vorfeld den regionalen Zeitungen Informationsunterlagen zugesandt. Gleiches galt für die Rundfunkanstalten, die circa zwei Wochen vor dem Renntermin entsprechendes Infomaterial erhielten mit der Bitte, die Veranstaltung in ihren Hinweisen zum Wochenende zu veröffentlichen.

Einen immensen Aufwand brachten die vorbereitenden Arbeiten für die personalisierten Urkunden für den Bayern-Cup mit sich. Hierzu war es zwingend nötig, in Lauf von jedem Cup-Teilnehmer ein gutes Foto zu machen, damit dieses auf den Urkunden aufgedruckt werden konnte. Bedingt durch das schlechte Wetter und um wirklich auf der sicheren Seite zu sein, entstanden somit circa 2700 Bilder, die in den darauf folgenden Tagen gesichtet und sortiert werden mussten.

Der Arbeitsaufwand für die anderen FSSC-Rennen hielt sich in Grenzen.

Wie jedes Jahr mussten unsere FSSC-Flyer nachgedruckt werden. Dieses Infomaterial wird bei Veranstaltungen aller Art interessierten Besuchern zur Verfügung gestellt.

Bezüglich der öffentlichkeitswirksamen Aktivitäten sei hier auf die FSSC-News verwiesen, in der der entsprechende Artikel abgedruckt wurde.

Viel Zeit verschlingen die Erstellung unserer FSSC-News. Trotz des immensen Aufwandes ist sie auch im letzten Jahr viermal erschienen. Besonders erfreulich ist, dass doch das eine oder andere Mitglied sich mit Artikeln an der inhaltlichen Gestaltung beteiligt. Es dürfen jedoch jederzeit noch mehr werden! Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um einen Rennbericht oder um ein paar persönliche Zeilen zu einem aktuellen Thema handelt.

Die FSSC-News steht auch als PDF-File auf unserer Internetseite mit farbigen Fotos zur Verfügung.

Zum Schluss äußerte Berthold Schätz noch eine Bitte. In der letzten FSSC-News stand ein Artikel mit dem Thema, dass Öffentlichkeitsarbeit uns alle angeht. Es ist klar, dass dieses Metier nicht jedermanns Sache ist und viele berechtigterweise ihre Hauptinteresse auf das Betreiben des Sports richten. Trotzdem die Bitte an jeden, der zum Thema Schlittenhundesport angesprochen wird, entweder selbst aktiv zu werden oder das Anliegen an uns weiterzuleiten. Auch wenn sich öffentliche Medien (Presse, Rundfunk, Fernsehen) an einen unserer Musher wenden wäre es schön, davon zu erfahren. Gerade Fernsehberichte oder Fernsehauftritte werden oftmals nur von einem kleinen Teil unserer Vereinsmitglieder gesehen. Durch ein paar Zeilen in der FSSC-News könnte entweder bereits vorher darauf hingewiesen oder aber im nachhinein durch einen kurzen Textbeitrag informiert werden.

Vielleicht gibt es ja innerhalb des Wohnortes Interesse an einer Beteiligung von Schlittenhunden im Rahmen eines Festes oder einer anderen Veranstaltungen. Auch hier bitte ich jeden einzelnen, sich an die Vorstandschaft zu wenden. Selbst wenn die Veranstaltung ohne unsere Hilfe organisiert und bewältigt werden kann, können wir zumindest Informationen wie Flyer, Bilder oder Ähnliches zur Darstellung unseres Vereins und unseres Sportes liefern.

Petra Czerwek berichtete als Jugendbeauf-

tragte, dass ausgenommen vom Rennen in Lauf keine Jugendaktionen durchgeführt wurden. Dies liegt auch daran, dass natürlich keine weiteren FSSC-Rennen mehr stattfinden konnten.

Kerstin Pigola reverteerte über die von ihr kommissarisch übernommenen Tätigkeiten der Geschäftsstelle. Die Geschäftsstelle (Marcel Achatz) kann ihre Tätigkeit leider nicht mehr ausführen, da Marcel beruflich in der Schweiz gebunden ist.

Obwohl die Revisoren Jutta Frank und Marina Tauscher der Kasse eine ordnungsgemäße Kassenführung bescheinigten, hatten sie doch bezüglich eines Belegs des im November zu-

Erfreuliche Entwicklung

Jede Mitgliederversammlung bringt eine gewisse Unsicherheit mit sich. Besonders wenn Neuwahlen auf dem Programm stehen, besteht immer wieder die Gefahr, dass die Posten nicht ersetzt werden können. Hier zeichnet sich beim FSSC jedoch eine positive Entwicklung ab. Schon lange nicht mehr gab es die Situation, dass für die unterschiedlichsten Tätigkeitsfelder nicht nur ein Kandidat beziehungsweise eine Kandidatin zur Verfügung standen. Mehrmals bewarben sich sogar zwei Personen um das jeweilige Amt. Auch wenn die Geschäftsstelle nicht besetzt wurde, so lag das nicht zwangsweise daran, dass niemand zu finden gewesen wäre. Die Gründe hierfür liegen vielmehr in nicht unbeträchtlichen Aufwand eines Umzugs und der notwendigen Einarbeitung. Dies schien für eventuell nur ein Jahr nicht erstrebenswert.

Hoffen wir, dass bei den im nächsten Jahr anstehenden regulären Neuwahlen sich wieder ausreichend viele Mitglieder finden, die sich für den Verein engagieren wollen. Dies ist auch notwendig, da davon auszugehen ist, dass einige Vorstandsmitglieder ihre Amt zur Verfügung stellen werden.



rückgetretenen ersten Vorsitzenden eine Nachfrage. Die Problematik konnte in der sich anschließenden, teilweise hektischen Diskussion nicht vollständig geklärt werden. Dies änderte jedoch nichts an der Tatsache, dass die Vorstandschaft in der sich anschließenden Abstimmung einstimmig entlastet wurde.

Rocco Pigola führte ergänzend zu seinem Bericht aus, dass er zwischenzeitlich auf Grund der Querelen innerhalb der AGSD als Fachwart Distance abgesetzt wurde. Ebenfalls wurde ihm der Auftrag zur Gestaltung der AGSD-Internetseite entzogen. Der Rücktritt von Reinhard Neuhold soll primär auf die Teilnahme von Rocco und Achim an der FISTC-Europameisterschaft zurückzuführen sein.

Achim Kölzow ergänzte hierzu, dass sich zwischenzeitlich innerhalb der AGSD zwei Lager gebildet haben. Wie letztendlich das Präsidium aussehen wird, wird sich bei der Delegiertenversammlung am 17. Juni zeigen. In diesem Zusammenhang verwies Achim auch auf die Tatsache, dass es einen Antrag geben werde, zusammen mit dem DSSV einen gemeinsamen Dachverband zu gründen. Ein entsprechender Antrag wurde vom DSSV bereits einstimmig verabschiedet.

Die Wahlen gestalteten sich anfänglich schwierig. Neugewählt werden mussten der erste und zweite Vorsitzende sowie die Geschäftsstelle und die Revisoren. Alle für den ersten Vorsitzenden vorgeschlagenen Personen standen nicht zur Verfügung. Dies traf auch für José zu! Nachdem sich kein Kandidat fand, unterbrach der Wahlleiter, Walter Frank, die Versammlung für fünf Minuten. Nach Wiederaufnahme erklärte sich José bereit, als erster Vorsitzender zu kandidieren. Er wurde mit 25 Ja-Stimmen gewählt.

Für die Wahl des 2. Vorsitzenden wurden mehrere Personen vorgeschlagen, es blieben

jedoch nur zwei, die sich zur Verfügung stellten. Es waren dies Otto Achatz und Peter Lorenz. Bei einer ungültigen Stimme und einer Enthaltung entfielen vier Stimmen auf Peter Lorenz und 19 Stimmen auf Otto Achatz.

Für die Geschäftsstelle stand keine Person zur Verfügung. Nach kurzer Diskussion wurde Folgendes beschlossen:

Eine Neubesetzung der Geschäftsstelle erscheint für die Dauer eines Jahres (denn nur solange bleiben die heute gewählten Personen im Amt) wenig sinnvoll, da der logistische Aufwand mit dem Transport aller Unterlagen etc. nicht unbedeutend ist. Die Tätigkeiten der Geschäftsstelle werden deshalb weiterhin von Kerstin Pigola wahrgenommen. Zu deren Entlastung werden zukünftig die Sitzungsprotokolle von Berthold Schätz erstellt.

José führte dazu aus, dass auf Grund des veralteten Equipments der Geschäftsstelle Mandant Plus einen Laptop zur Verfügung stellt.

Auf Grund des Rücktritts von Jutta Frank mussten zwei neue Revisoren gewählt werden. Dabei muss fest gehalten werden, dass eine



Kaum verändertes Bild der Vorstandschaft.

Vordere Reihe von links:

Roswitha Melzl (Revisorin), Petra Czerwek, Rocco Pigola, José Martin, Berthold Schätz

Hinterere Reihe von links:

Edwin Czerwek (Zeugwart), Kerstin Pigola, Otto Achatz, Andrea Schätz, Marina Tauscher (Revisorin)

Foto: B. Schätz

Person für zwei Jahre und eine Person für ein Jahr gewählt werden mussten. Nach dem mehrere Personen vorgeschlagen wurden, wurde in zwei geheimen Wahlgängen eine Entscheidung herbeigeführt.

Ergebnis: Marina Tauscher wurde für zwei Jahre als Revisorin gewählt, Roswitha Melzl übernimmt dieses Amt für ein Jahr.

Neben den Neuwahlen waren die vorbereiteten Satzungsänderungen der wichtigste Punkt auf der Tagesordnung. Schon vor einigen Jahren waren die wichtigsten Kriterien erarbeitet worden. Allerdings war damals die notwendige Beschlussfassung durch die Mitgliederversammlung aufgrund eines Verfahrensfehlers nicht rechtswirksam geworden. In diesem Jahr waren die notwendigen Informationen wie vorgeschrieben vorab allen Mitgliedern zugegangen, so dass sich jeder umfangreich informieren konnte. Etwas überraschend aber natürlich sehr erfreulich war die Tatsache, dass alle Anwesenden mit den Änderungen einverstanden waren, so dass die neue Satzung einstimmig verabschiedet wurde.

Ausgiebig diskutiert wurde der weitere Verbleib des FSSC im Cani-Cross-Verband. Die Kosten hierfür betragen 100 EUR pro Jahr. Aufgrund dieser Mitgliedschaft haben sich fünf neue Mitglieder dem Verein angeschlossen, die jeweils 30 EUR Mitgliedsbeitrag zahlen. Dem Verein entstehen somit durch die Verbandsmitgliedschaft keine Kosten. Der Vorteil liegt darin, dass FSSC-Mitglieder an Meisterschaftsrennen teilnehmen und auch Titelträger werden können. Der vor einem Jahr von manchem Mitglied befürchtete „Mitglieds-Run“ hatte nicht eingesetzt, so dass eine Stimmenmehrheit von Cani-Cros-Sportlern innerhalb des FSSC nicht zu befürchten ist. Es wird deshalb mit Mehrheit beschlossen, für ein weiteres Jahr im Verband zu verbleiben.

Wichtig wurde es nochmals beim Tagesordnungspunkt „Sonstiges“. Rocco Pigola stellte den Antrag, die Mitgliederversammlung möge beschließen, dass der FSSC bei der AGSD-Versammlung den Antrag auf einen gemeinsamen Dachverband mit dem DSSV stellt. Insgesamt gesehen wäre es peinlich, wenn dieser Antrag

keine Mehrheit bei der AGSD bekommen würde, da der DSSV einen gleich lautenden Antrag bereits abgesehnet hat.

Zwei weitere Anträge von Rocco Pigola betrafen die Mitgliedschaft des FSSC (!) im DSSV und in der FISTC. Nach den ihm vorliegenden Informationen wäre dies möglich. Hintergrund ist, dass es dadurch den FSSC-Mitgliedern möglich würde, bei diesen beiden Verbänden nicht nur an den Rennen teilzunehmen sondern auch Meisterschaftstitel zu erringen. Hinsichtlich des DSSV ist es im umgekehrten Fall allerdings bereits möglich, dass DSSV-Musher bei AGSD-Rennen Meisterehren erreichen können. Berthold Schätz verwies darauf, dass es hier doch einfacher wäre, dass der DSSV seine Regularien ändere und das dieses ein Thema für den existierenden „runden Tisch“ wäre. Außerdem ist unklar, ob und wenn ja welche Sanktionen bei einer solchen Vorgehensweise seitens der AGSD gegenüber dem FSSC möglich wären.

Nach ausführlicher Diskussion wurde der Antrag mit fünf Gegenstimmen und einer Enthaltung angenommen!

Der Antrag bezüglich der Mitgliedschaft in der FISTC wurde von Rocco zurückgezogen.

(Anmerkung: Beim vorstehenden Text handelt es sich um einen Bericht von der JHV und nicht um das offizielle Protokoll!)



Ducken erhöht die Windschlüpfrigkeit. Edwin Czerwek beim Rennen in Scheyern. Foto: B. Schätz

Cani-Cross Europameisterschaft

Anmeldung für FSSC Mitglieder bis 30.08. möglich.

News an alle Canicrosser im FSSC. Wer bei der Europameisterschaft im Canicross im Oktober in Völklingen/Saarland starten möchte, muss sich bitte unbedingt bis 30.08.2007 unter Telefon 0170 4838189 oder mail sport@fssc.de anmelden. Nutzt bitte auch das Onlineformular. Ansprechpartner ist Sportwart Rocco Pigola. Über den Link <http://www.cbvd.de> findet ihr die genauen Klassen und alle weiteren Informationen für den Start in Völklingen am 06./07.10.2007. Das Startgeld für Erwachsene beträgt 45,- Euro, für Jugendliche 25,- Euro. Dieses Startgeld ist bis zum 31.08.2007 auf das FSSC-Konto, Bankleitzahl: 75051565 Konto Nr. 10547198, Sparkasse Kelheim mit Name und Verwendungszweck zu überweisen. Nach dem Geldeingang erfolgt die Meldung an den CBVD durch den FSSC. Bei der Anmeldung bitte Name, Vorname, Geburtsdatum, Geschlecht, Land, Rennklasse, Namen der Hunde, Alter der Hunde, Hunderasse, Chipnummer. und Versicherungspolice-Nummer. angeben.

Kein Sportler des Jahres

Eigentlich war es in den letzten Jahren ein fester Bestandteil der Mitgliederversammlung - der FSSC ehrte seine erfolgreichen Sportler. Nur in diesem Jahr schien es einfach nicht sinnvoll, diese schon traditionelle Einrichtungen durchzuführen. Zu viele Rennen waren ausgefallen, einige Meistertitel konnten trotz mehrfacher Versuche nicht vergeben werden. Sicherlich gab es den einen oder anderen Musher innerhalb des Vereins, der Meisterschaftsehren hatte erringen können (man denke beispielsweise nur an die Europameisterschaft der FISTC, wo unser Mitglied Rocco Pigola Titelträger wurde). Trotzdem vertrat auch er die Meinung, in diesem Jahr darauf zu verzichten.

Gleiches gilt für die unter den Mitgliedern sehr beliebte Wahl des Sportler des Jahres. Hoffen wir deshalb auf eine schneereichen und für unsere Musher erfolgreiche Saison 2007/2008, in dessen Mittelpunkt sicherlich die Weltmeisterschaft in Schweden stehen wird.



War im letzten Jahr Sportler des Jahres: Bernd Reif.

Foto: B. Schätz

Mandant

Plus

Versicherungs- und
Finanzmakler GmbH

Ihr Anruf bei uns spart Ihnen eine Menge Geld!

Ihr Ansprechpartner:

José Martin Tel.: 09158 / 92 85 32

Prosberg 16 Fax: 09158 / 92 85 33

91238 Engelthal

Handy: 0151 / 15 14 10 78

E-Mail: jm@mandantplus.de

www.mandantplus.de

- . Tierhalterhaftpflichtversicherung / Einzelne und Zwinger
- . Unabhängige Beratung in allen Versicherungssparten
- . Sämtliche Versicherungsgesellschaften im Vergleich
- . Betreuung nur durch Spezialisten
- . Existenzsicherung und Kostensenkung im privaten und betrieblichen Versicherungsbereich
- . Rabattierte Prämien und Verbandstarife in sämtlichen Bereichen wie Private Krankenversicherung, Renten- und Berufsunfähigkeitsvorsorge, alle Sachversicherungen, Kfz- und Industrieversicherungen.

NEU - NEU - NEU - NEU - NEU

Hundeschule Betriebshaftpflicht und Vereinshaftpflicht incl. Veranstalterhaftpflichtversicherung!

Rufen Sie einfach an, wir beraten Sie gerne

ANSPRECHPARTNER IM FSSC

Josè Martin
1. Vorsitzender

Prosberg 16, 91238 Engelthal
Tel.: 0172 7141432
Email: 1.vorsitzender@fssc.de

Otto Achatz
2. Vorsitzender

Kreuzstiegl 1, 94234 Viechtach
Tel.: 09942/801474
Email: 2.vorsitzender@fssc.de

Kerstin Pigola
Kassier

Seligmannstr. 2, 91083 Baiersdorf
Tel.: 09133//605026
Mobil: 0160-96349235
Email: kasse@fssc.de

Geschäftsstelle
vorübergehend bei Kerstin Pigola

Andrea Schätz
Tierschutzbeauftragte

Kropfbachtalstr. 361,
95485 Warmensteinach
Tel.: 09277/296
Fax: 040/7402006046
Email: tierschutz@fssc.de oder
nordic-husky@t-online.de

Rocco Pigola
Sportwart

Am Wolfsgaben 2, 93333 Neustadt
Tel.: 09445/9910100
Fax: 09445/9910101
Email: sportwart@fssc.de oder
pigola@t-online.de

Berthold Schätz
**Öffentlichkeitsarbeit,
Landschafts- und
Naturschutz**

Kropfbachtalstr. 361,
95485 Warmensteinach
Tel.: 09277/296
Fax: 040/7402006046
Email: presse@fssc.de oder
nordic-husky@t-online.de

Petra Czerwek
Jugendbeauftragte

Immenweg 15
90592 Pfeiferhütte
Tel.: 09183/3128
Email: jugend@fssc.de

Foto: B. Schätz

16. FRANKONIA OPEN

Sparkasse Nürnberg 



Sparkasse Nürnberg
Läufige Partner bei allen
Frankonia Open
in Lauf/Schönberg



Mandant  www.mandantplus.de
Plus
Versicherungs-
und Finanzmakler

TIEROASE 
Ihr Zoofachgeschäft im PEZ

Endlauf zum BAYERNCUP

Lauf/Schönberg bei Nürnberg am 17./18.11.2007

Musherabend am Samstag mit DJ Musik und Siegerehrung zum Bayerncup

Großes Festzelt mit Boden und Heizung. Große Dia-Show 16 Jahre Lauf, 20 Jahre FSSC

Veranstalter:	Fränkischer Schlittenhunde Sportclub	Rennorte:	Lauf/Schönberg
Datum:	17./18.11.2007	Infos:	FSSC www.fssc.de

Meldegeld: Meldegeld 10 Euro, Startgeld 20 Euro, vereinslose Teilnehmer 30 Euro Startgeld pro Rennen
Ehepartner 2xMeldegeld, 1xStartgeld, Doppelstart 2xMeldegeld, 1xStartgeld

Meldegeld für Rennen in Lauf/Schönberg bitte überweisen auf

FSSC Konto Bankleitzahl: 75051565 Konto Nr. 10547198 - Sparkasse Kelheim

Anmeldungen für Lauf gehen an Rocco Pigola, 93333 Neustadt/Donau, Am Wolfsgraben 2.

im Startgeld ist ein Musheressen, FSSC Mitglieder 2 Musheressen enthalten

Standgebühren: 75,00 Euro, Meldung an Kerstin Pigola unter Fon 160 96349235 oder kasse@fssc.de

Rennregeln

AGSD Wagenrennordnung für den Bayerncup modifiziert. Der jeweilige Rennleiter ist dafür verantwortlich.

Zusatz: Helmpflicht Velo und Rollerklasse, sowie für alle Jugendliche bis 18 Jahre in den Rennklassen. Proteste im Zusammenhang mit dem Bayerncup müssen beim Bayerncup Org. Team in schriftlicher Form bei Rocco Pigola eingereicht werden. Es ist kein Dreirad in 3-4 Hundeklasse erlaubt. Juniorwertung 8-11 Jahre in den Klassen Roller und Cross. Jugendwertung von 12-17 Jahre in den Klassen Cross, Velo, Roller und 1-2 Hunde. Jugendwertung 14-17 Jahre in der 3-4 Hundeklasse. Alle Hunde ohne Papiere fahren in der Klasse 3.

Wertungsmodalitäten:

Für eine Teamwertung sind 4 Teilnehmer ein Team. Im Team müssen jeweils 1 Crossläufer/in, 1 Velofahrerin und 2 Gespannfahrer sein. Bei den Gespannmusher/in ist es egal in welcher Rennklasse sie fahren. Wertung erfolgt nach Norwegerpunkten. Die Teamwertung wird auch, neben der Bavaria Teamwertung, separat zu den Frankonia Open geführt. Siegerehrung am Sonntag.

Es **müssen** für eine Gesamtwertung 3 Teilnehmer in einer Klasse an den Start gehen. Jugendliche Musher bis 17 Jahre (Geburtsjahr) werden nur in den Jugendwertungen gelistet. Ein Jugendlicher (14-17 Jahre) der in der Klasse 3-4 Hunde fahren will, muss sich entscheiden, ob er in der Rennklasse oder in der Jugendklasse fährt.

Es **gibt kein Streichresultat. Rennklassen. Klasseneinteilung:** z.B. D1, D2, D3

1 Siberian Husky, **2** Alaskan Malamute, Samojede, Grönlandhund, **3** Hunde ohne Papiere.

2. Bavaria-Teamtrophy

Ein Teamwettbewerb „Bavaria-Teamtrophy“ für alle Bayerncup Teilnehmer in Scherneck und Lauf. Bildet den Teamgeist auch im Schlittenhundesport. Jeweils ein Velomuser/in, ein Crossläufer/in, und zwei Gespannmuser/in bilden ein Team. Die gefahrenen Zeiten werden in Norwegerpunkte umgewandelt und mit allen drei Läufen addiert. Das Team muss bis spätestens Freitag, den 09.11.2007 auf Schloß Scherneck feststehen und an den Rennleiter gemeldet werden. Natürlich wartet auch wieder eine super große Siegerehrung auf die Bavariateams in Lauf beim Muserabend. Ihr könnt auf www.ssvb.de Bavaria-Team T-Shirts mit eueren Teamnamen bestellen. Die besten drei Teams bekommen Ihr Geld dafür wieder Retour.

Rennklassen:	Anzahl Hunde/Info	Bayerncup	für Extra-Wertung, min. 3 Teilnehmer nötig
Bavaria Teamtrophy	1xVelo, 1xCross, 2xGespannmuser/in	ja	Jugend
Bike1, Bike3	1-2 Hunde	ja	Jugend 12-17,Damen
Roller1, Roller3	1-2 Hunde	ja	Junior 8-11,Jugend 12-17
Crosslauf	1-2 Hunde, keine Rassetrennung, Massenstart je 5 Teilnehmer	ja	Jugend 12-17,Damen
Happy Dog	2-6 Hunde alle Hunde bis 2000 geboren	ja	
D1, D2, D3	1-2 Hunde mit Dreirad, leichter Wagen	ja	Junior 8-11,Jugend 12-17
C1, C2, C3	3-4 Hunde [nur Wagen erlaubt]	ja	Jugend 12-17
B1, B2, B3	5-6 Hunde [nur Wagen erlaubt]	ja	Keine
A, A3	7-8 Hunde [nur Wagen erlaubt]	ja	Keine
Neu O, O3	> 9 Hunde maximal 12 Hunde	ja	Keine

Rennleiter: Rocco Pigola, Otto Achatz

Streckenlänge:	Neu - Streckenverlauf umgekehrt, 6,1 km oder 4,8 km je nach Witterung.
Meldegeld:	10,- Euro Überweisung siehe Oben/Verwendungszweck Frankonia & Name
Startgeld:	20,- Euro
Vereinslose Teilnehmer:	30,- Euro
Rennorte:	Lauf/Schönberg bei Nürnberg, Rehling/Schloss Scherneck bei Augsburg
Rennanmeldung:	Lauf/Schönberg - Rocco Pigola, 93333 Neustadt/Donau, Am Wolfgraben 2 Rehling/Augsburg - Petra Diemer, 86637 Wertingen/Rieblingen, Im Winkel 10 Online Anmeldung unter www.fssc.de
Renninfo-Telefon:	Lauf - +49 170 4838189, Rehling - +49 162 13091644
Meldeschluss:	Rehling/Schloß Scherneck 05.11.2006 – Lauf 12.11.2006
Info:	Das Meldegeld muss am Meldeschlusstag auf dem Konto eingegangen sein. Meldeschluss 1 Woche vor Rennbeginn des jeweiligen Rennen.
Wertungsmodus Bayerncup	Norwegerpunkte, 3 Wertungsläufe ohne Streichresultat Zeitnahme mit der neuen Hightech Zeitmessanlage vom SSVB
Siegerehrung:	Bayerncup-siegerehrung am Muserabend in Lauf/Schönberg
Kontrolle:	Kontrolle der Ahnentafel, Versicherungspolice, Chipliste, Impfausweis



Mandant www.mandantplus.de
Plus Versicherungs- und Finanzmakler



SSVB-Lehrgang Erste Hilfe am Schlittenhund

Termin: 15. September 2007

in 96126 Maroldsweisach, „Haus auf dem Zeilberg“, Voccawind 45

E-Mail: haus-aufdemzeilberg@dwbf.de, Telefon 09532/9227-0

Programm: **1.Hilfe speziell für den Schlittenhund / Ersthelferseminar**
 Beginn 10.00 Uhr - Theorie, Entscheidungshilfen, Üben am Hund ...
 Ende ca. 17.00 Uhr **Referent: Herr Dr. Carsten Hesse**

Anmeldeschluss: 31.08.2007 Mindestteilnehmerzahl: 15
 (Eine Zu- oder Absage des Lehrgangs erfolgt am 01.09.2007 unter www.ssvb.de.)

Kosten: SSVB-Mitglieder kostenlos
Nicht SSVB-Mitglieder: Jugendliche kostenlos (bis 18 Jahre)
Erwachsene € 15,-

Anmeldung: schriftlich bei Sabine Linderer, Pernauer Str. 73, 83024 Rosenheim
 Telefon: 08031/288639, Handy: 0170/6177688, E-Mail: ausbildung@ssvb.de

Anreise: Von Richtung Bamberg, Schweinfurt und Coburg kommend ca. 2 km
 Vor Maroldsweisach rechts Richtung Geroldswind fahren. Nach ca. 2 km
 zum „Haus auf dem Zeilberg“.
 Von Richtung Fulda kommend ca. 2 km nach Maroldsweisach links in
 Richtung Geroldswind. Nach ca. 2 km zum „Haus auf dem Zeilberg“.
 Abfahrt von der B279 ist beschildert.
 Die Anreise am Freitag ist möglich. Ein kleiner Stake-Out ist vorhanden.
 Hunde können mitgebracht, jedoch nicht trainiert werden. Bitte bei der
 Anmeldung mit angeben. Bitte bei der Anmeldung angeben, ob Ihr Eure
 Hunde mitbringt bzw. wann Ihr anreist. Danke.
 Zimmerreservierung bitte selber vornehmen.

Teilnahme auf eigenes Risiko.

Rennkalender 2007/2008

Weltmeisterschaft IFSS Distance 21.02.-24.02.2008 in Pian Cansiglio/Italien

Weltmeisterschaft der WSA Sprint und Distance vom 07.03.-09.03.2008 in Arsana/Schweden

Europameisterschaft der FISTC Distance vom 21.02.-24.02.2008 in Inzell/Deutschland

AGSD

Deutsche Meisterschaft Distance vom 25.01.-27.07.2008 in Schöneck/Vogtland - 3 Tagesrennen.

Deutsche Meisterschaft Sprint 16.-17.02.2008 in Neuhaus/Thüringen

SSVB

Bayerische Meisterschaft Sprint und Distance am 16./17.02.2008 in Haidmühle

Der **Long Journey Distancecup** wird auch wieder in der kommenden Saison ausgefahren. Rennorte stehen zu dem heutigen Zeitpunkt noch nicht fest.

SSB

Bayerncup auf Schloß Scherneck 10./11.11.2007

Deutsche Meisterschaft Sprint SSD am 21.02.-24.02.2008 in Inzell

SSVS

Sachsencup in Schaddel/Grimma 27./28.10.2007

Deutsche Meisterschaft in Schöneck 25.01.-27.01.2008

Sachsencup in Nassau/Osterzgebirge 02./03.02.2008

Sachsencup in Hammerbrücke 09./10.02.2008

Sachsencup in Crottendorf/Erzgebirge 01./02.03.2008

FSSC

Bayerncup Lauf am 17./18.11.2007

Warmensteinach 02./03.02.2008 (Sprint/MD)

Wallgau Alpe-Adria Trophy 09./10.02.2008 (Sprint/MD)

(Alpe Adria Trophy in St.Ulrich, Antholz, Tarvisio, Wallgau)

BWSC

Daggersheim 27./28.10.2007 (Wagen)

Reisenbach 24./25.11.2008 (Wagen)

Unterjoch/Allgäu 12./13.01.2008 (Sprint)

SSCT

Frauenwald 26./27.01.2008 (Sprint)

Oberhof 23./24.02.2008 (Sprint)

DSL T

Wildkogel 12./13.01.2008 (MD) - Camp vom 07.01.-18.01.2008

Trans Thüringia 31.01.-09.02.2008 (Etappenrennen)

Lauscha 23./24.02.2008 (MD) 3 Tagesrennen

TCB

Clausthal-Zellerfeld 02./03.02.2008

Liebenberg 01./02.03.2008

Frauensee 08./09.03.2008

SSCN

Hildesheim 01./02.12.2007

Ummern bei Gifhorn 08./09.12.2007

Friedrichsbrunn/Harz 12./13.01.2008

Kunrau 08./09.03 oder 15./16.03.2008

HSSC

Bermutshain 27./28.10.2007
Leidenhofen 03./04.11.2007
Alpenrod 17./18.11.2007
Langenlonsheim 01./02.12.2007
Liebenseid 26./27.01.2008

Sonstige

IFSS Dryland WM Piandelagotti/Italien 16.-18.11.2007 (Wagen)
FISTC Dryland EM Dänemark 24./25.11.2007 (Wagen)
Wildkogel 13./14.01.2007 (MD) mit Trainingscamp
Alpentrail 12.01.-19.01.2008 (MD Etappenrennen)
Alpe Adria Trophy St.Ulrich/Austria 19./20.01.2008 (Sprint)
Alpe Adria Trophy Antholz/Italien 26./27.01.2008 (Sprint)
Alpe Adria Trophy Tarviso/Italien-Slowenien 02./03.02.2008 Endlauf (Sprint)
FISTC Europameisterschaft Sprint 07.-10.02.2008 Donovaly/Slowakia
FISTC Europameisterschaft Distance Inzell 21.-24.02..2008 (LT/MD)
IFSS Weltmeisterschaft Distance 21.02.-24.02.2008 in Pian Cansiglio (MD)
Innerkrems 08./09.03. 2008 (MD)

SSVB Lehrgänge 2007

Erste Hilfe am Hund

15.09.2007 in Maroldsweisach

Konditionslehrgang Skaten

20/21.10.2007 in Wilpoldsried

Skatinglehrgang

28. - 30.12.2007 in Haidmühle

Schlittenfahrtechnik

29. - 30.12.2007 in Haidmühle

Weitere Informationen gibt es rechtzeitig auf der SSVB-Seite!



2. Schlittenhundewagenrennen Schloss Scherneck Rehling bei Augsburg 10. und 11. November 2007 www.husky-bayern.de

Veranstalter: Schlittenhundesport Bayern e. V. / SSD
 Rennregeln: 2 Wertungsläufe SSB/SSD – für den Bayerncup modifiziert
 2 Wertungsläufe zum Bayerncup 2007
 Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko.
 Helmpflicht Velo und Rollerklasse, sowie für alle Jugendliche bis 18 Jahre in den Rennklassen.
 Musher ausweis, Hundepapiere, Impfausweise, Versicherungspolice zur Startnummernausgabe (09.11.2007 – Schlossbräustüberl ab 19.00 Uhr) mitbringen.
 Alle Hunde ohne Papiere fahren in der Klasse III.
 Rennleiter: Michael Käsbohrer; für den Bayerncup Rocco Pigola
 Rennstrecke: ca. 5 km, hügeliges Gelände

Rennorte Bayerncup: 10./11.11.2007 Schloss Scherneck Rehling, 17./18.11.2007 Endlauf Lauf/Schönberg

Rennklassen	Anzahl Hunde/Info	Bayern cup	für Extra-Wertung, min. 3 Teilnehmer nötig
Bavaria Teamtrophy	1xVelo, 1xCross, 2xGespannmusher/in	Ja	Jugend
Bike1, Bike 3	1-2 Hunde	Ja	Jugend 12-17, Damen
Roller1, Roller3	1-2 Hunde	Ja	Junior 8-11, Jugend12-17
Crosslauf	1-2 Hunde, keine Rassetrennung Massenstart je 5 Teilnehmer	Ja	Jugend 12-17, Damen
Happy Dog	2-6 Hunde (bis 2000 geboren)	Ja	
D1, D2, D3	1-2 Hunde mit Dreirad, leichter Wagen	Ja	Junior 8-11, Jugend 12-17
C1, C2, C3	3-4 Hunde (nur Wagen erlaubt)	Ja	Jugend 12-17
B1, B2, B3	5-6 Hunde (nur Wagen erlaubt)	Ja	keine
A, A3	7-8 Hunde (nur Wagen erlaubt)	Ja	Keine
Neu O, O3	>9 Hunde maximal 12 Hunde	Ja	keine

Anmeldungen für Petra Diemer, Im Winkel 10, 86637 Wertingen/Rieblingen
Schloss Scherneck: Tel./Fax: +49 / 8272 642636, Mobil: +49 / 1747446738, online [husky-bayern.de](http://www.husky-bayern.de)

Anmeldugen für Lauf: gehen an Rocco Pigola, 93333 Neustadt/Donau, Am Wolfsgraben 2. www.fssc.de

Meldeschluss: **Schloss Scherneck 05.11.2007**, Lauf 12.11.2007

Meldegeld: kein Meldegeld für Schloss Scherneck – (Lauf siehe Ausschreibung).

Startgeld: Startgeld 30 Euro, Vereinslose Teilnehmer 40 Euro, Ehepartner zus. 40 Euro, Doppelstart 40 Euro, Jugendliche Starter frei. (Lauf siehe Ausschreibung)

Renninfo-Telefon: Schloss Scherneck/Rehling +49/174 7446738, Lauf+49/170 4838189

Zimmerinfo: Landhaus Sonnenhof, Augsburg Str. 33, 86462 Langweid,
 Tel. 08230-84044-0; www.landhaus-sonnenhof.com

Berichte

Jahreshauptversammlung der AGSD aus der Sicht einer Delegierten

Dieses Mal schien es ja sehr spannend zu werden, da mehrere Präsidiumsmitglieder zurückgetreten waren, sich aber wieder aufstellen lassen wollten.

Reinhard Neuhold hielt sich etwas bedeckt, als es um die eigentlichen Gründe des Rücktritts ging, während Bernd Zülow sagte, was Sache war, was ich auch sehr gut fand, da man wenigstens wusste, woran man war. Er sagte klar, dass es seiner Meinung nach nicht vereinbar ist, wenn man ein Präsidiumsmitglied in der AGSD ist und dann bei einem FISTC Rennen startet. Achim Kölzow antwortete darauf, dass er nur deshalb dort gestartet wäre, weil das AGSD - Rennen, bei dem er sicher gewesen wäre, ausgefallen ist und die Schneesituation in diesem Winter wohl Ausnahmen gestatten würde. Irgendwie ist beides verständlich und jeder Delegierte musste sich seine eigene Meinung bilden.

Die Wahl gestaltete sich auch nicht ganz einfach, da R. Neuhold nur unter der Bedingung wieder Präsident machen würde, wenn B. Zülow als Kassier gewählt werden würde und A. Kölzow eigentlich nicht mehr antreten wollte, da er ja wohl der Grund für die Rücktritte gewesen wäre. Nach mehreren Pausen und einer Besprechung zwischen R. Neuhold und A. Kölzow, wurde dann folgendes Präsidium gewählt:

Präsident: Reinhard Neuhold (57)
 Vizepräsident: Mike Müller (63)
 Kassier: Bernd Zülow (57)
 Sportwart: Achim Kölzow (77)
 Jugendwart: Ralf Kaste (??)
 Tier- und Umweltschutzbeauftragte: Barbara Nebauer (84)
 Geschäftsstelle: Peter Rucker (97)
 Schriftführerin: Iris Rosemann (96)
 Kassenprüfer: Marina Tauscher, Wilfried Umbach.

Wie vielleicht auffällt, ist unser bisheriger Tierschutzbeauftragte, Dr. Karsten Hesse, nicht mehr zur Wahl angetreten, aber dies hatte persönliche Gründe und nichts mit der Situation im Präsidium zu tun. Sehr schade! Wer nun die Fachwarte Sprint, Distance und Pulka werden, wurde noch nicht bekannt gegeben.

Ein zweiter sehr interessanter Punkt war wohl auch der Antrag auf Zusammenarbeit zwischen DSSV und AGSD. Nach einem einstündigen Vortrag von Sigggi Schiemann, bei dem er die Geschichte und den runden Tisch (gemeinsame Rennordnung, gemeinsame Tierschutzordnung, gemeinsamer Rennkalender) von AGSD und DSSV den Delegierten näher brachte, war es nun Sache der JHV von DSSV und AGSD den Beschluss zu fassen, zusammenzuarbeiten, evtl. unter einem gemeinsamen Dach oder unter Zusammenschluss beider Verbände.

Hier schloss sich eine längere Diskussion an, da in einigen Vereinen keine Klarheit herrschte, wie so etwas aussehen könnte. „Wie kann man ein gemeinsames Haus bauen, wenn man nicht weiß, ob es ein Einfamilienhaus, eine Villa oder ein Hochhaus werden soll.“, war unter anderem eine Frage. Sigggi Schiemann legte dar, dass es heute nicht um das „Wie“, sondern um das „Überhaupt“ ginge. „Erst müsste klar sein, ob man überhaupt ein Haus, sprich eine Zusammenarbeit, wolle. Über die Einzelheiten, sprich welche Sorte Haus, kann noch diskutiert werden.“ So wurde dann beschlossen, dass auch die AGSD eine Zusammenarbeit mit dem DSSV wünscht.

Weitere Anträge wurden danach relativ kurz abgewickelt, wobei die Vorgaben der Rennordnung eigentlich nur bestätigt wurden.

Andrea Schütz

Alle unter einem Dach

Der Traum so mancher, visionärer Schlittenhunde-Funktionäre sowie sicherlich auch des einen oder anderen Musers scheint Wirklichkeit zu werden. Auch die Delegierten des AGSD-Kongresses beschlossen mit Stimmenmehrheit, zusammen mit dem DSSV einen gemeinsamen Dachverband zu gründen oder zumindest enger zusammen zu arbeiten. Auch wenn sich beim Kongress kein einheitliches Meinungsbild herauskristallisierte, so war dennoch die überwiegende Mehrheit für diesen richtigen Schritt in die Zukunft.

Meines Erachtens war diese Zustimmung nur konsequent und extrem wichtig.

Der DSSV hatte bereits die Vorlage gegeben, indem er bei seinem Verbandstag das Vorhaben abgesegnet hatte. Es wäre fatal und ein völlig falsches Zeichen gewesen, wenn nun seitens der reinrassigen Sportvereine die Zustimmung verweigert worden wäre.

Somit wird sich also nach mehr als 20 Jahren getrennter Wege der Kreis wieder schließen und die Mehrzahl der deutschen Musher in einem Verband organisiert sein. Es bleibt zu hoffen, dass sich die Vorbereitungen für die erste Wahl eines gemeinsamen Präsidiums als nicht zu langwierig gestalten. Eine gemeinsame Verbandzeitung wird es den Verlautbarungen nach demnächst bereits geben.

Berthold Schätz



Günstige Hunde - Haftpflichtversicherungen

Hunde-Haftpflichtversicherung:

€ 3 Mio. für Personen- & Sachschäden

1 Hund mit € 125,- SB **€ 39,87**

2 Hunde mit € 150,- SB **€ 75,76**

Schlittenhunde-Haftpflichtvers.:

€ 2 Mio. für Personen- & Sachschäden

bis 4 Hunde mit € 150,- SB **€ 80,69**

bis 4 Hunde ohne SB **€ 89,65**

Hunde-Schlittenrennen inkl. Training ist beitragsfrei mitversichert !

Weitere Angebote ohne Selbstbeteiligung finden Sie unter: www.GUP-Makler.de

G & P Versicherungsmakler

Tel.: 030 / 34 34 61 61

Saatwinkler Damm 66, 13627 Berlin www.GUP-Makler.de

Fax: 030 / 34 34 61 66

SSVB-Nachrichten

Eigentlich sollte an dieser Stelle ein ausführlicher Bericht über den SSVB-Kongress stehen. Leider ist dieses Vorhaben gescheitert. Ein Unfall auf der A9 kurz hinter Bayreuth und ein damit verbundener, mehrstündiger Stau machten es mir leider unmöglich, am Kongress sowie an der vorher stattfindenden Präsidiumssitzung teilzunehmen. Die nachstehenden Informationen habe ich dankenswerter Weise sozusagen aus zweiter Hand erhalten, so dass wenigstens in geringem Umfang der Informationsfluss erhalten bleibt.

Berthold Schätz

Das SSVB-Präsidium hat die Bezuschussung seiner Mitglieder zu EM und WM beschlossen. Die Bezuschussung erfolgt auf Antrag durch die Teilnehmer.

Die Teilnahme ist mit der Ergebnisliste nachzuweisen. Der Antrag ist nach Saisonende spätestens bis 31. Mai an die Kasse SSVB (Christa Grimminger) zu stellen. Die Höhe der Bezuschussung richtet sich nach der Zahl der Anträge und kann nur im Rahmen des Haushalts gewährt werden.

Alle „Better Mushing Seminare“ der bayerischen Vereine sollen künftig über den SSVB abgerechnet werden. Der Verein tritt nur als Ausrichter auf. Somit gibt es auch bei geringer Teilnehmerzahl kein finanzielles Risiko für die Vereine. Seminargebühren fallen für SSVB Musher auch künftig nicht an.

Ein Zeitnahmeseminar findet Ende September/Anfang Oktober (genauer Termin und Ort wird in Kürze bekanntgegeben) statt.

Wer die Zeitmessanlage im Winter benutzen möchte, muss eine Einweisung bzw. ein Zeitnahmeseminar durchlaufen haben und die Termine an Rocco Pigola melden.

Die Bayerische Meisterschaft wurde an den SC Haidmühle vergeben. Dies jedoch nur unter der Voraussetzung, dass das Rennen am 16./17. Februar 2008 stattfinden kann. Sollte dies nicht der Fall sein, muss neu entschieden werden.



Impressum

FSSC News - Vereinszeitung des
Fränkischen Schlittenhundesportclubs e. V. (FSSC)

Herausgeber: Fränkischer
Schlittenhundesportclub e. V.

Verantwortlich für
den Inhalt: Berthold Schätz

Lektor: Andrea Schätz

Redaktionsanschrift: Kropfbachtalstr. 361
95485 Warmensteinach
Tel.: 09277/296

Auflage: 200 Stück

Erscheinungsweise: 2 - 4 mal jährlich

Die Vereinszeitung wird kostenlos an alle Vereinsmitglieder verteilt.

Alle Veröffentlichungen sind urheberrechtlich geschützt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung von Manuskripten, Anzeigen oder Illustrationen. Die Redaktion behält sich vor, Manuskripte gegebenenfalls zu kürzen. Anonyme Artikel werden grundsätzlich nicht veröffentlicht.

Kontaktadressen SSVB-Präsidium

Präsidentin	Corinna Fröschl Maximilianstraße 11 85298 Scheyern	e-mail Tel	vorstand@sssv.de 08441.83460 0160.94179837
Vize-Präsidenten			
<i>Sport</i>	Rocco Pigola Am Wolfsgraben 2 93333 Neustadt/Donau	e-mail Tel Fax	sport@ssvb.de 09445.9910100 09445.9910101 0170.4838189
<i>Finanzen</i>	Christa Grimminger Stadl 6 86579 Waidhofen	e-mail Tel Fax	finanzen@ssvb.de 08443.91005 08443.91006
<i>Öffentlichkeitsarbeit</i>	Berthold Schätz Kropfbachtalstr. 361 95485 Warmensteinach	e-mail Tel Fax	presse@ssvb.de 09277.296 089.244364782 0170.3527478
<i>Jugend-/Breitensport</i>	Petra Diemer Im Winkel 10 86637 Wertingen, OT Reblingen	e-mail Tel	jugend@ssvb.de 08272.642636 0174.7446738
<i>Aus-/Fortbildung</i>	Sabine Linderer Pernauer Str. 73 83024 Rosenheim	e-mail Tel	Ausbildung@ssvb.de 08031.288639 0170.6177688
<i>Organisation</i>	Wolf Hoefler Agnesstraße 55 80797 München	e-mail Tel Fax	org@ssvb.de 089.27312109 089.27359121 0160.96431493
Geschäftsstelle	Im Haus des Sports Walter Schöpfbeck Georg-Brauchle-Ring 93 80992 München	e-mail Tel Fax	service@ssvb.de 089.15702414 089.15702449

Internet www.ssvb.de, www.schlittenhundesport-bayern.de

Wichtig Wichtig Wichtig Wichtig Wichtig

Impftermin

**Samstag, 08.09.2007
ab 16.00 Uhr
in Lauf/Schönberg**

Wir hoffen auf rege Beteiligung, damit wir dieses Angebot auch weiterhin aufrecht erhalten können. Preise bitte anfragen!

Bitte Anzahl der Hunde für Impfen u. Chippen angeben. Medikamente bei der Kasse vorbestellen!

**Anmeldungen bitte an:
FSSC Kasse
Kerstin Pigola
Email: Kasse@fssc.de
oder telefonisch ab 19 Uhr unter
09133-605026 oder
0160-96349235**

Anmeldeschluss ist der 02.09.2007

Wichtig Wichtig Wichtig Wichtig Wichtig